



20.-22. Juli
2021
Kronach

„VERÄNDERUNG UND ENTWICKLUNG“

FORTBILDUNG FÜR MEDIATOR*INNEN

Im Rahmen der Ausbildung
„Mediation und Konfliktmanagement –
Handlungsfähig bleiben im Konflikt,
im Führen, in Veränderungsprozessen“

DIE FORTBILDUNG IM ÜBERBLICK

Die Fortbildung findet im Rahmen unserer laufenden Mediations-Ausbildung statt. Wir bieten bis zu acht ausgebildeten Mediator*innen, Coaches und Berater*innen die Möglichkeit, an diesem Modul teilzunehmen.

Kursgebühr

550,00 €

Sonderpreis für alle bei inmedio oder Lars Hofmann ausgebildete Mediator*innen: 450,00 €

In der Kursgebühr enthalten: Seminarunterlagen, Skript, Fotoprotokoll. Ganztags kalte/warme Getränke, Seminarverpflegung mit Obst, kleinen Snacks und 3-gängigem Mittagessen

Im JUFA Hotel Festung Rosenberg Kronach besteht die Möglichkeit, zu Sonderkonditionen zu übernachten.



Falls wir das Modul aufgrund der Corona-Bestimmungen nicht vor Ort durchführen können, wird es im remote-Format online stattfinden. In diesem Fall reduziert sich der TN-Beitrag um 50,00 €.

Seminarzeiten

Donnerstag, 06.05.2021 von 11:00 bis 20:00 Uhr

Freitag, 07.05.2021 von 9:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 08.05.2021 von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Teilnahmebestätigung

Die Fortbildung ist anerkannt als 24-stündige Fortbildung im Sinne der ZMediatAusbV und der Richtlinien der Verbände BM, BMWA und BAFM.

Anmeldung,
Infos,
Rückfragen

Lars Hofmann

Mediation & Konfliktmanagement,
Teamentwicklung & Coaching

mail@lars-hofmann.com

09261 - 51 55 8

0160 - 70 88 55 0

www.lars-hofmann.com

inmedio

institut für mediation. beratung. entwicklung

www.inmedio.de



„AUCH DIE ZUKUNFT IST NICHT MEHR DAS, WAS SIE EINMAL WAR“ (ARTHUR CLARKE)

Wir als Mediator*innen führen Konfliktparteien in der Mediation, begleiten Organisationen mit den Verantwortlichen und Mitarbeitenden in Veränderungsprozessen, moderieren Veranstaltungen, Teams und Gruppen. Dabei erleben wir, wie uns unsere mediatorische Haltung und Vorgehensweise unterstützt, handlungsfähig zu bleiben.

Gerade in einer Zeit, die viel Flexibilität, Agilität und damit veränderte Strukturen, Rollen und Verantwortlichkeiten mit sich bringt, braucht es handlungsfähige Mitarbeiter*innen und Führungskräfte. Wenn sich Strukturen und Rollen verändern, braucht es ein Mehr an Kommunikation, die zu Beteiligung einlädt und Bereitschaft erhöht.

Wenn Führung und Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt wird, braucht es Klarheit über Verantwortlichkeiten, den Blick für die Menschen und die Organisation.

Die Trainer



Lars Hofmann

Mediator und Ausbilder für Mediation (BM®), Diplom Sozialpädagoge, Fachgehilfe in steuer- und wirtschaftsberatenden Berufen

Zehn Jahre Leitungs- und Führungserfahrung in einer sozialen Einrichtung in kirchlicher Trägerschaft. Seit 2006 freiberuflich tätig im Bereich

Mediation und Konfliktmanagement in Unternehmen und Organisationen.

Schwerpunkte: Mediation in Wirtschaftsunternehmen, in (sozialen) Organisationen, in Teams und Gruppen und im öffentlichen Raum. Begleitung von Veränderungsprozessen mit einem besonderen Blick für Unternehmensführung und Führungskräfte. Moderation von Großgruppen, Reviews, Podien.

Dozent und Ausbilder an verschiedenen Instituten, u.a. im „Master-Studiengang Mediation und Konfliktmanagement“ an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder).

Drei Tage beschäftigen wir uns mit folgenden Themen:

Mediation als Organisationsentwicklung

- Wie tragen wir dazu bei, dass Organisationen, Führungskräfte und Mitarbeitende aus Konflikten lernen
- Wie schaffen wir den bestmöglichen Rahmen für Beteiligung, aus dem Befähigung entsteht
- Wie gelingen Veränderungsprozesse

Interne/externe Mediation

- Gelingende Rahmenbedingungen
- Chancen und Grenzen
- Wie gelingt das Zusammenspiel

Entwicklung komplexer Konfliktbearbeitungsdesigns

- Welche Rollen haben wir als Mediator*innen
- Wer ist wann wie zu beteiligen
- Systemische Prinzipien



Willibald Walter

Mediator und Ausbilder für Mediation (BM), Integral Business & Potential-Coach, Systemische Organisationsentwicklung, Integrales Konfliktmanagement

Arbeitsschwerpunkte:

Organisationsmediation, Systemische Beratung, Team-, Strategie- und Organisationsentwicklung, Integrales und Entwicklungsorientiertes Konfliktmanagement, Mediation im öffentlichen Raum, Führungskräftecoaching,

Dialog- und Versöhnungsarbeit. Langjährige Erfahrung im Bereich Gender- und Gewaltforschung, Gender und Diversity-Training und Beratung.

Dozent und Ausbilder an verschiedenen Instituten, u.a. in der Mediationsausbildung der Fachhochschule Nordwestschweiz und der Hochschule Luzern Wirtschaft.